



UNRIC-Pressemitteilung Nr. 269

20. Januar 2009

Erklärung von UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon zur Gaza-Krise

Die folgende Erklärung wurde von der Sprecherin des UNO-Generalsekretärs veröffentlicht:

JERUSALEM, 20. Januar 2009 – UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon ist heute mit dem israelischen Ministerpräsidenten Ehud Olmert zusammengetroffen. Während des Treffens betonte der Generalsekretär erneut seine Erleichterung darüber, dass Israel einen einseitigen Waffenstillstand verkündet hat. Er bekräftigte die Wichtigkeit eines vollständigen israelischen Truppenabzugs aus Gaza und die Verabschiedung eines Rahmenplans, um die Gewalt dauerhaft und nachhaltig zu beenden.

Der Generalsekretär informierte Ministerpräsident Olmert darüber, dass die UNO eine zentrale Rolle bei der humanitären Versorgung der Menschen im Gazastreifen spielen werde. Das gelte auch für den Wiederaufbau und die Beseitigung der langfristigen Folgen.

Der Generalsekretär teilte Olmert mit, dass er nach Gaza reisen werde, um den UNO-Mitarbeitern, die in den vergangenen Wochen mit großem Mut ihre Aufgabe erfüllt haben, seine Solidarität zu zeigen. Auch den Bewohnern des Gazastreifens, die Freunde und Familienmitglieder verloren haben, wolle er seinen Respekt und seine Betroffenheit übermitteln.

Während seines Aufenthalts in Gaza will der Generalsekretär den Menschen versichern, dass die UNO dringend benötigte humanitäre Hilfe leisten wird und dabei hilft, den Prozess des Wiederaufbaus zu beginnen. Er wird auch die Stadt Sederot besuchen.

Der Generalsekretär ist fest davon überzeugt, dass ein wirkliches Ende der Gewalt und wahre Sicherheit für Israelis und Palästinenser nur durch eine umfassende Vereinbarung erreicht werden können. Diese muss auch die Gründung eines palästinensischen Staates umfassen, der friedlich – in Einklang mit den betreffenden Resolutionen des Sicherheitsrats – neben dem Staat Israel existieren muss.

* * * * *